

Courage: Muster für Spendenbriefe zugunsten der Weltfrauenkonferenz

Frauenverband Courage e.V.

Holsteiner Str. 28, 42107

Wuppertal

0202 – 49 69 749



courage-geschaeftsstelle@t-online.de

Liebe Frauen, liebe frauenbewegte Männer,

als vor drei Jahren der Beschluss gefasst wurde, die 2. Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen in Nepal auszurichten, ahnte niemand, dass dieses Land ein Jahr vor der Konferenz von einem der schlimmsten Erdbeben in seiner Geschichte heimgesucht würde.

Die Frauen der Welt initiierten sofort eine Spendensammlung und erreichten, dass heute eine Schule in einem der am schlimmsten betroffenen Regionen erfolgreich (und erdbebensicher!) aufgebaut ist und ein Schild trägt mit dem Logo der Weltfrauenkonferenz.

Und wir freuen uns besonders, dass im September 2015 von den Frauen in Nepal die Einladung zur 2. Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen bekräftigt wurde mit der Aussage: „Gemeinsam können wir das schaffen“.

Wir aus Deutschland tragen für die Finanzierung eine besondere Verantwortung

Es sind nur noch wenige Monate hin zur Weltfrauenkonferenz. In mindestens 60 Ländern auf vier Kontinenten arbeiten Frauen und Frauenorganisationen mit Hochdruck an den Vorbereitungen und immer mehr Frauen beteiligen sich daran.

► Wer am Vorbereitungsprozess aktiv mitmachen oder Informationen über Treffen haben will meldet sich bei einer Courage-Gruppe vor Ort (siehe: fvcourage.de)

Damit die Frauen der Welt, die vielfach brutal ausgebeutet sind, sich die Anreise nach Nepal überhaupt leisten können, brauchen sie die uneigennützig Unterstützung vieler Frauen und Männer. Wir aus Deutschland haben uns – genauso wie bei der 1. Weltfrauenkonferenz 2011 in Venezuela – wieder verpflichtet, eine besondere Verantwortung für die selbst organisierte und finanzierte Konferenz zu übernehmen.

Die Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen ist ein Kontrastprogramm zu den Weltfrauenkonferenzen der UNO.

Als sich 1995 parallel zu den Regierungsdelegationen tausende Frauen aus aller der Welt in Peking bei einem Forum der Nichtregierungsorganisationen trafen, ahnten sie nicht, dass dies auf Jahrzehnte hinaus die letzte UN-Weltfrauenkonferenz sein sollte und dass die Beschlüsse der Konferenz nach 20 Jahren in keinem Land der Welt die Lage der Frauen wirklich wesentlich voranbringen würden. Wir Frauen der Welt müssen unsere Sache in die eigenen Hände nehmen, auf der Grundlage klarer Prinzipien zusammenarbeiten: überparteilich, demokratisch, international und finanziell unabhängig. Diese wichtige Schlussfolgerung wird in Kathmandu umgesetzt. In einer Presseerklärung vom Treffen der Weltkoordinatorinnen vom 18.09.15 heißt es:

„Frauen betonen: „Alles was wir erreicht haben, haben wir durch unseren gemeinsamen Einsatz und den gemeinsamen Kampf

erreicht.“ Seit der 1. Weltfrauenkonferenz in Caracas, Venezuela in 2011 – mit 3500 Teilnehmerinnen aus 43 Ländern und 5 Kontinenten – sind die Weltfrauen auf dem Weg die vernetzte kämpferische Frauenbewegung auf der ganzen Welt zu stärken. Sie treten ein für ihre Vision von Gleichberechtigung und der Befreiung der Frau in von Ausbeutung und Unterdrückung befreiten Gesellschaften.“

Wir wollen von den Nöten, den Sorgen, den Kämpfen und den Aktivitäten der Basisfrauen auf der Welt hören, Erfahrungen austauschen und gemeinsam einen Riesenschritt machen auf dem Weg der Befreiung der Frau. Und dazu müssen wir wirklich unabhängig arbeiten können, ohne finanziell am Tropf irgendeiner staatlichen oder Nichtregierungsorganisation zu hängen. Gleichwohl sind natürlich uneigennützig Spenden auch von diesen Organisationen willkommen – dürfen aber nicht an Bedingungen geknüpft sein.

Liebe Freundinnen und Freunde aus Deutschland,

sinnvoll spenden ist für viele in der Vorweihnachtszeit eine wichtige Sache, es gibt unzählige Spendenmöglichkeiten. Die Spende für die Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen ist etwas Besonderes: ihr spendet für ein Zukunftsprojekt, dafür dass sich die Frauen der Welt treffen können, um auch darüber zu sprechen, wie wir künftig auf dieser Welt die Reichtümer für alle Menschen nützen – und dann nicht mehr auf Spenden angewiesen sein werden.

In diesem Sinne wünschen wir uns viele kleine oder auch größere Spenden für die Durchführung der 2. Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen. Jeder Cent ist wichtig. Eure Spenden sind steuerlich absetzbar.

Eure

Courage-Frauen

Spendenkonto:

Verein zur Förderung des Austauschs in der Frauenbewegung e.V.
Kontonummer: 5608718401, IBAN: DE68 4246 1435 5608 7184 01
Bankleitzahl: 424614 35, Swift: GENODEM1KIH
Verwendungszweck: Weltfrauenkonferenz

Bis 100,- € ist ein Kontoauszug für die steuerliche Abzugsfähigkeit ausreichend, ab 100,- € bitte Adresse angeben für die Zusendung der Spendenquittung

Download Spendenbrief allgemein als Word-Datei:

Spendenbrief wfk allgemein

Download Spendenbrief an Freundin:

Spendenbrief wfk an Freundin adressiert

Download Spendenbrief in Sie-Form:

Spendenbrief wfk Sie-Form